

## Produktinformation

# Mini-Coaching

Stand 21.12.2014

### **Nutzen**

Persönliche Entwicklungswünsche konzentriert und kompakt angehen.

### **Themen**

Alles, was Ihnen ein Anliegen ist, um sich privat oder beruflich wohler zu fühlen. Beispiele: Gelassen und kundenorientiert mit Konflikten umgehen. Stabile Balance zwischen Beruf und Freizeit finden. Besser werden im Beruf. Verhalten ändern, das immer wieder zu Ärger bei anderen führt. Seine eigene Stärke besser spüren. Freier agieren. Herausfinden, was man will. Die eigene Art zu führen, erarbeiten. Neuorientierung.

### **Zielgruppen**

Einzelpersonen, kleine Gruppen oder Firmen für ihre Mitarbeitenden

### **Ablauf**

- Standortgespräch und Zielbestimmung – Vorbereitung per Fragebogen
- 3 Gespräche à 2 Stunden; Abstand individuell Wochen, Monate
- Dazwischen Hausaufgaben, bei Bedarf Telefonberatung
- Abschlussgespräch Evaluation: Ergebnissicherung oder Verlängerung

### **Mein Profil, Referenzprojekte**

Jahrgang 1952, Transaktionsanalytiker CTA, Mediator, Diplom-Physiker, Dr. rer.nat.

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse (DGTA)

Dozent an der Fachhochschule Nordwestschweiz im Bereich Weiterbildung

Buchautor: „Ärger als Energiequelle – Neue Wege aus beruflichen Konflikten“, VWEW – Energieverlag, Juli 2004, ISBN 3-8022-0762-9.

Offene und geschlossene Seminare, Kurse zu Kommunikation, Konflikten; s.a. „Trainerprofil“

Beispiele für Beratung, Supervision, Coaching: Architekt, Bauleiter, Behindertenwohnheim, Bürgerinitiative, Drogenberatungsstelle, Energieberater, Energieversorger, Fachverband Erneuerbarer Energien, Finanzdienstleister Erneuerbare Energien, Geschäftsführung Handelsgesellschaft Photovoltaik, Heilpraktiker, Immobilienbewerter, Industrievereinigung, Kindergarten, Krankengymnastik, Jugendheim, Manager pharmazeutische Forschung, Produktmanager Medizintechnik, Wissenschaftler Erneuerbare Energien, Umweltschutzorganisation, Verwaltungsteam, Vorstand einer sozialen Institution.